



Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung... enthält wöchentlich zweimal... Sonntag einmal...

Anzeigenpreis: Seite 90 Bl. (General-Anzeiger) 60 Bl. Wohnungs-Anzeiger 50 Bl. Inseraten- und Annoncen-Annahme in Berlin...

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Nr. 555 44. Jahrgang Sonnabend 30. Oktober 1915

Neuer Ansturm der Italiener abgewiesen.

Italienischer Fliegerangriff auf Schloss Miramar. — Unfall des Königs von England.

Wien, 29. Oktober.

Amstich wird verlaublich: 29. Oktober.

Russischer Kriegsschauplatz.

Nichts Neues.

Italienischer Kriegsschauplatz.

Gestern nahmen die italienische zweite und dritte Armee den allgemeinen Angriff mit aller Kraft von neuem auf. Die Schlacht war somit an der ganzen italienischen Front wieder im Gange...

Auch an der Dolomitenfront dauert die feindliche Angriffstätigkeit unvermindert fort. Hier richtet der Gegner seine heftigsten Anstrengungen gegen den Col di Lana...

Südsüdlicher Kriegsschauplatz.

Die südlich von Visegrad aufstreichenden montenegrinischen Bataillone wurden bei Trinof und auf der Suha Gora geschlagen. Die deutschen Divisionen der Armee des Generals v. Köchel brangen in die Gegend von Rudnik vor...

Die bulgarische erste Armee eroberte Pirof; der Feind hat vor ihrer ganzen Front den Rückzug angetreten.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes: v. Döber, Feldmarschallleutnant. (W. T. S.)

In Dedeagatsch nach der Beschießung.

Ein schwerer Trümmerhaufen. — Die Panik beim Mittagessen. — Granaten auf die fliehende Bevölkerung. Das Elend der Flüchtlinge.

Telegramm unseres nach dem Balkankriegsschauplatz entsandten Sonderberichterstatters

Dr. Leo Ledogar.

I. Heredschif, 28. Oktober.

Wider alles Völkerrecht, ohne jeden militärischen Zweck und gegen jedes menschliche Empfinden bombardiert die Flotte der Engländer und Franzosen am Tag und Tag das schutzlose Dedeagatsch...

Hinter den raschenden Trümmern des Bahnhofs kommen wir in den Ort. Eine breite Straße, darauf zum Meer laufend, teilt Dedeagatsch in zwei Hälften. Alles links von uns, alle wertvollen Gebäude und Magazine, die am Meere lagen, sind ein eingestürztes Trümmerhaufen...

Vor der Entscheidungsschlacht bei Kragejovac

Die schnelle Entwicklung des Feldzuges in Serbien.

Telegramm unseres nach dem serbischen Kriegsschauplatz entsandten Spezialkorrespondenten

Wilhelm Hegeler.

# Crkova-Bohjuvor, 29. Oktober.

Nachdem die bei Sabac eingefasste Offensive über Rakovo hinaus vorgedrungen ist, nähern sich unsere Hauptkräfte in einem großen Zuge, der von Radovitsen her über das Moravatal hinausführt, den Besatzungen der serbischen Festungen in augenfälliger dem Hauptverlauf des Landes. Aus den dortigen Waffenarsenalen und Munitionslagern schießt Serbien seine letzte militärische Kraft. Rings um die Stadt jähren sich feste, leicht zu verteidigende Berge als ein natürlicher Festungsring...

Die Erklärung von Saittschar und Pirof.

(Telegramm unseres Korrespondenten.)

I. Sofia, 28. Oktober.

Schlag auf Schlag fällt eine serbische Stellung nach der anderen. Pirof und Saittschar stehen an den beiden letzten Wällen des Ruhmesfranzes der bulgarischen Armee. Erst nach heftigen Kämpfen haben die Bulgaren diese beiden Siege errungen. Zwei Tage lang haben die schweren bulgarischen Artillerien von den Höhen um Saittschar die Feinde durch ein dichtes Geschützfeuer geschlagen...

Ein Unfall des Königs von England an der Front.

London, 29. Oktober. (W. T. S.)

Das Pressebureau teilt mit: König Georg hat sich durch einen Sturz vom Pferde bei der Besichtigung der Front in Frankreich eine schwere Quetschung zugezogen.

Das Pressebureau meldet weiter über den Vorfall unter dem 28. Oktober: Während der König heute morgen seine Truppen im Felde besuchte, schenkte sein Pferd bei den Kurven der Truppen, bäumte sich und stürzte; der König erlitt schwere Quetschungen und wird das Zimmer vorläufig nicht verlassen können. Unter dem 29. Oktober meldet das Pressebureau: Der König hat eine ziemlich gute Nacht verbracht und etwas geschlafen. Temperatur gegenwärtig 39,2, Puls 75. Das Königreich befindet sich in der Besetzung. Komplimentationen sind nicht eingetreten.